



Fast wie am Mittelmeer, nur schöner: Der Tegernsee. Foto: Tegernsee-Tourismus

Sportlich einkehren

Die schönsten Seen Oberbayerns: Der Tegernsee

rnz. Wussten Sie, dass es in Oberbayern mehr als 300 Seen gibt? In sechs Ausgaben stellen wir Ihnen das Seenland Oberbayern vor. Vergangene Woche waren wir den bayerischen Traditionen am Schliersee auf der Spur, diese Woche wird es mit Radeln und Segeln sportlich. Heute: Der Tegernsee.

Der Tegernsee ist mit neun Quadratkilometern der sechstgrößte See Oberbayerns, nimmt aber auf der Beliebtheitskala einen Spitzenplatz ein. Vom Wasser aus kann man ihn besonders gut kennen lernen. Von hier hat man einen wunderbaren Blick auf die umliegenden Berge und auf die schicken Villen, die sich entlang des Ufers reihen. Wie schön, dass es in und um Rottach-Egern, Bad Wiessee und Tegernsee-Ort auch Zugang zu Bestlagen ohne festen Wohnsitz gibt: Schattige Biergärten, lauschige Badestrände, sonnige Terrassen, romantische Stege sowie historische Wirtshäuser wechseln einander ab und laden zum Anlegen ein. Gemütlich geht es zu beim Ufer-Hopping mit den Booten der Bayerischen Seenschiffahrt. Anspruchsvoller schippert es sich auf einem Segelboot. Das Sailingcenter in Gmund vermittelt in Segelkursen erste Handgriffe.

Bewaldete Hügel, ausgewachsene Berge und bunte Wiesenufer – dies ist die Landschaft rund um den Tegernsee. Das Mountainbike ist ideal, um diese Vielfalt zu erobern. Zahlreiche Touren können hier miteinander kombiniert werden.

GPS-unterstützte Übersichtskarten machen Rad- und Mountainbiketouren zum Erlebnis. Auch auf zwei Rädern lassen sich die schönsten Einkehrmöglichkeiten miteinander verbinden.

Am Südufer bei Gmund ist Gut Kaltenbrunn der Klassiker. Der ehemalige Betrieb der Wittelsbacher beherbergt heute eine Gaststätte und einen beliebten Biergarten. Loungig aus Korbesseln heraus genießt man dagegen in der „SAS-SA Bar“ im Leberghof die Aussicht auf den See und den einen oder anderen Prominenten. Weniger Hobby-Paparazzi als Liebhabern bayerischer Küche sei der Lieberhof empfohlen. Die Terrasse am oberen Ortsrand von Tegernsee vermittelt einen buchstäblich köstlichen Berg- und Seeblick.

Den Bierkeller im Herzoglichen Bräustüberl – in Kennerkreisen besitzt er absoluten Kultstatus – genießt man am besten mit einer Maß Tegernseer Bier. So zünftig wie die Gegenwart, so fromm war die Vergangenheit. 746 wurde hier eine Benediktiner-Abtei gegründet, die im 15. Jahrhundert zu einem der mächtigsten Klöster in Europa avancierte. Die Säkularisation brachte die Umwandlung in ein königliches Schloss.

Weitere Informationen beim Tourismusverband München-Oberbayern e. V., Radolfzeller Straße 15, 81243 München, Telefon 089 8 292 180, www.oberbayern.de, www.tegernsee.de.

Nicht nur für Seebären

AG. „Der Kaffee schwappt ganz leicht im Pott, das Brötchen kracht knusprig, der Matjes schmiert fett und würzig den Gaumen – nichts geht über ein gediegenes Frühstück an der See, und am schönsten ist es an Bord der ‚Nautilus‘ im Fischereihafen von Travemünde“. Egal, ob Franz Lerchenmüller – gebürtiger Allgäuer und Wahl-Lübecker – Bücher oder Reisereportagen (unter anderem für die RNZ) schreibt, irgendwie fühlt man sich immer mittendrin in der Geschichte. Mittlerweile fast drei Jahrzehnte in der neuen Heimat, ist der Zugereiste, wie er selbst bestätigt, höchst zufrieden mit seinem „Platz am Rand“, von dem er manches viel besser überblicken kann und ihm ein „Du Dösbaddel“ immerhin erlaubt ist. In seinem neuesten Produkt hält er Kurs auf Schleswig-Holstein. Was das nördlichste Bundesland der Republik zwischen Küste und Küste so alles bietet, schildert er in siebenundzwanzig kurzweiligen Passagen. Eine davon ist „Scholle mit Schnack“ und erzählt, wie anfangs zitiert, aus der Gaststube im Oberdeck eines ehemaligen Ausflugsschiffes aus Warnemünde. Nur zu empfehlen.

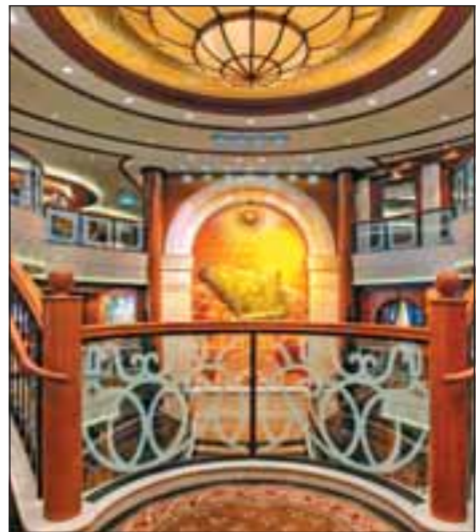
„Kurs Küste“, Verlag Schöning, ISBN-Nr. 978-3-89917-299-7, 120 Seiten, mit doppelseitiger Landkarte im Einband, 5,95 Euro.

Viktorianischer Palast auf See

AG. Fast wie im richtigen Leben: Beim zweiten Anlauf (beim ersten Wurf zerprang die Champagnerflasche nicht am Bug des Schiffes) hatte es die Herzogin von Cornwall, Camilla Mountbatten-Windsor, endlich geschafft. Der elegante und stilvolle Luxusliner hieß jetzt offizi-

BÜCHER FÜR DIE REISE

ziell „Queen Victoria“, nach einer Ahnin ihres Gemahls, Prinz Charles, der seine Frau zur Taufe im Dezember 2007 nach Southampton begleitete. Wohl kann sich der eine oder andere heutzutage eine Reise mit der „Königin der Meere“ leisten, die wenigsten aber können von sich behaupten, über Insiderwissen zu verfügen. Einer, der das kann ist Ingo Thiel. Dem Reisejournalisten und Buchautor wurden von der Planung über die Bauphase bis zur Taufe Einblicke in die Entstehung



des Kreuzfahrtschiffes gewährt. Schließlich sammelte er auf mehreren Reisen Eindrücke vom Arbeiten und Leben an Bord, vom Luxus und dem edlen Ambiente des Ozeanriesen. Die Fotografien in diesem Bildband unterstreichen die detaillierte Schilderung des Schreibers. Die ersten vierzig Seiten sind den königlichen Schwestern Mary, Elizabeth, Elizabeth 2 und Mary 2 gewidmet.

„Queen Victoria“, Verlag Delius Klasing, ISBN 978-3-7688-3126-0, 128 Seiten, Format 21,5 x 30,5, gebunden mit Schutzumschlag, 24,90 Euro. Foto: Aus dem Band

Konstruktion eines Mythos

HW. Rom ist nicht nur eine Stadt, auch wenn sie Italiens größte ist. Sie ist die „Ewig“, vor allem wegen ihrer Bedeutung in der Antike. Denn die einstige Metropole des römischen Reichs ist erst seit dem 19. Jahrhundert die Hauptstadt des wiedervereinigten Italiens, während die Enklave des Vatikans das Zentrum der römisch-katholischen Kirche darstellt. Sowohl antike wie auch päpstliche Bauherren drückten Rom einen Stempel auf, den der heutige Besucher allenthalben wahrnimmt. Und doch ist die Ewig vor allem das Produkt einer Entwicklung, die vor nicht einmal 150 Jahren begann. Ein profundes Werk zu dieser Entwicklung legte kürzlich der Regensburger Ordinarius Franz Bauer vor.

Dabei lenkt der Historiker den Blick gezielt auf die Jahre nach 1870. Denn das Rom der Päpste war zwar reich an ehrwürdigen Denkmälern aller Epochen – doch fehlte der Tibersiedlung beinahe alles, was nach dem Zeitgeist die Hauptstadt eines modernen Staates ausmachte. Die großen Vorbilder wie London oder Paris waren längst zu strahlenden Zentren geworden, während in Rom die Schaffener zwischen den Ruinen weideten: noch im Jahr 1812 lebten unter der zweiten französischen Besatzungszeit gerade mal 123000 Menschen in der Stadt.

Franz Bauer: Rom im 19. und 20. Jahrhundert. Konstruktion eines Mythos. Pustet Verlag Regensburg 2009, 352 Seiten, ISBN 978-3-7917-2171-2, 34,90 Euro.

REISE-NOTIZEN

Nachwuchs auf dem Affenberg

ms. Der Berberaffennachwuchs im Affenpark La Montagne des Singes im elsässischen Kintzheim südlich von Strassbourg lockt besonders im Frühsommer. Eine ganz besonders günstige Zeit mit milden Temperaturen und einem reichhaltigen Nahrungsangebot beschert den Affchen mit dem schwarzen Fell und den großen Ohren ein sicheres Heranwachsen bis zum Winter. Regelmäßig über den Tag verteilt gibt es Fütterungen sowie geführte Rundwege durchs Gelände. Die Öffnungszeiten sind zur Zeit täglich von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr. Der Eintritt in den Affenpark kostet 8,50 Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder von fünf bis 14 Jahren. Kinder unter fünf Jahren haben freien Eintritt. Weitere Informationen unter Telefonnummer 0033/3 88 92 11 09 und unter www.montagnedessinges.com.

Mit der Dampflokomotive durch Schwaben

sz. Nach über 20 Jahren Stillstand fährt sie wieder – die Schwäbische Waldbahn. Über eine der steilsten Bahnstrecken im Land durchfährt der Zug den Rems-Murr-Kreis von Schorndorf nach Welzheim. Unterwegs gibt es viel zu sehen und zu erleben: den Limes Cicerones am römischen Grenzwall, ein Kronkorken-Bad im Erfahrungsfeld der Sinne und schwäbische Spezialitäten am Ebnisee. Während der Fahrt kann man den Ausblick auf Streuobstwiesen und in die Klängen genießen und dabei die Seele baumeln lassen – die historische Dampflokomotive sorgt dabei für jede Menge Eisenbahnromantik. Bis Oktober fährt die Dampflokomotive an Sonn- und Feiertagen für 16 Euro. An weiteren 16 Tagen werden die Wagons von einer Diesellokomotive gezogen, Preis hierfür neun Euro. Die Mitnahme von Fahrrädern ist möglich.

Weitere Informationen bei der Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer

Wald e.V. in Waiblingen, Telefon 07151 501 1376, www.schwaebischerwald.com.

Das Rheintal leuchtet

ms. Bis September steht der Rhein noch vier Mal in Flammen: am 3. Juli in Rüdesheim-Bingen, am 14. August in Spay-Koblentz, am 11. September in Oberwesel und am 18. September in St. Goar-St. Goarshausen. Jede der Großveranstaltungen hat ihre eigene Charakteristik. Die Szenarien reichen von beleuchteten Schiffen und „brennenden“ Burgen bis zu einem Prachtfeuerwerk begleitet vom Donnerrollen der Wächler, deren Echo sich in



Darum ist es am Rhein so schön. Foto: Burrell

den Berghängen bricht. Neben diesem Schauspiel auf dem Wasser erwartet die Gäste auch an Land ein buntes Programm.

Weitere Informationen und alle Termine erhält man unter www.rhein-in-flammen.com.

Mythos Luise von Preußen

ms. Dr. Tigges, der Spezialveranstalter für hochwertige Studienreisen, folgt zum 200. Todestag den Spuren der Königin Luise von Preußen von Deutschland über Litauen bis in das russische Kaliningrad. Schon zu Lebzeiten beliebt, machte ihr früher Tod sie zu einer Legende. Die Rei-

se startet in Potsdam sowie Berlin und führt die Teilnehmer über Kiel nach Litaun, Klaipeda und schließlich nach Kaliningrad. Die neuntägige Studienreise „Deutschland, Litauen, Russland: Mythos einer Königin – auf den Spuren der Luise von Preußen“ kostet ab 1895 Euro inklusive Unterkunft in Vier-Sterne-Häusern mit Frühstück und Studienreiseleitung. Ebenfalls im Preis enthalten sind auch eine Fährübernachtung und der Rückflug von Kaliningrad nach Berlin. Buchbare Reisettermine gibt es im Juli und September.

Informationen sowie Buchung in jedem Reisebüro sowie unter www.drtinges.de.

Mit dem Rennrad durch die Pyrenäen

ms. Der Radsportreise-Veranstalter Margreiter bietet in dieser Saison insgesamt 30 individuelle Radreisen an. Eine der sportlich anspruchsvollsten Reisen führt entlang dem Nordkamm der Pyrenäen von Biarritz im Westen über Lourdes bis Molitg les Bains am Ostrand. In sieben Tagen sind dabei 865 Kilometer und 16350 Höhenmeter zu bewältigen. Hierbei werden sogar einige der bekanntesten Tour de France-Pässe passiert. Informationen über diese Tour sowie über alle anderen Touren im Margreiter-Programm gibt es unter Telefonnummer 08034/9293 oder im Internet unter www.radsportreisen.de

Mit der Vespa durch die Toskana

sz. Einen Höhepunkt finden Dolce-Vita-Fans im Sommer bei ITS Autoreisen: Sie können auf einer Vespa die Hügel und Dörfer der Toskana erfahren und die Heimat des legendären Motorrollers in eigenem Tempo erkunden. Preisbeispiel: Italien/Toskana, 3-Sterne-Hotel Tiziana, 5 Tage, Doppelzimmer, Halbpension, pro Person ab 499 Euro. Buchbar in allen Reisebüros mit Programmen von ITS oder unter www.its.de.

ANZEIGEN

SCHWARZWALD

Warum in die Ferne reisen - wenn...
Hotel-Restaurant Waldeck
75337 Enzklosterle-Poppeltal, Tel. 07085/1072, Fax 1032
www.waldeck-poppeltal.de Ruh. Lage, alle Zim. DU/WC/Balk.,
Tel./SAT-TV, Lift, Ausstattung vom Standard bis zum Komfort
Mai bis September: *7 Tage für 6 Tage* HP ab 224,- €
Unser Service: WIR HOLEN SIE AB u. BRINGEN SIE NACH HAUSE (Ab 7 Tagen u. 150 km)

Verwöhn-Wochenende
2 Tage HP ab 195,- p.P.
inkl. ein 5+6-Gang-Gourmet-Menü
Verwöhnwoche - 7 Tage
Genießer-Wohlfühl-Pension ab 630,- p.P.
Im Bademantel ins Palais Thermal

mokni's
PALAIS HOTELS & SPA
Badhotel & Resort
Familie Mokni
75323 Bad Wildbad, Kurplatz 4-6
Telefon 07081 / 3010
www.moknis.com

Glückswoche
Schömborg
18.-25.07.2010
www.glueckswoche.de

ODENWALD

Landhotel Löwen
74722 Hettigenbeuern im Odenwald
mod. Komfortz., mit DU/WC/Fön/Sat-TV/
Radio/Telefon/W-Lan/Balk./Hallenbad/Sauna
Infrarot/Dampfkabine, Massage, Liegewiese.
Sommerhochzeit-Schmuckpaar ab 06.06.10
jeweils für 1 Pers. im DZ und die 2. Pers. erhält die
Übernachtung und Frühstücksbuffet gratis dazu!
Preisw. Pauschalangebote 2010 für alle
Farbp./Angeb. anf. Tel. 06286 / 275,
Fax: 1320 www.Landhotel-Loewen.de

OSTSEE

Ostsee - Timmendorf, 50 m zum Strand
„Lange gesucht - das Beste gefunden“
Schwimmbad 30', Superlage, First-Class,
kultiviertes Privat-Hotel. Hausprospekt!
www.hotel-duenenhaus.de 04503/8000

Ostsee - Timmendorf, 50 m zum Strand
„Lange gesucht - das Beste gefunden“
Schwimmbad 30', Superlage, First-Class,
kultiviertes Privat-Hotel. Hausprospekt!
www.hotel-duenenhaus.de 04503/8000

LAHN

Häckers Kurhotel
BAD EMS
Tanken Sie neue Energie in persönlicher familiärer Atmosphäre mit unserer
exklusiven Spa & Sauna-Erlebnisse. Wohlfühlen pur auf 1.500 m² Wellnessfläche.
Ihr ganz persönliches Sommerflöhen.
3 Übernachtungen ab 302,- € p.P./DZ (EZ ab 345,- €)
inkl. Frühstück, Wasser/Obststeller auf dem Zimmer, 3x HP (3-Gang-Menü od.
Buffet), 1x Früchte-Eisbecher, 1x Rückenmassage mit Zitrusdüften, 1x Lahn-
Schiffahrt, tägliche Nutzung von Thermalbades und Saunalandschaft
Römerstr. 1-3, 56130 Bad Ems, Tel. 0 26 03 / 7 99-0, Fax 7 99-2 52
Bad-Ems@haeckers-kurhotel.de | www.haeckers-kurhotel.de

BAYERISCHER WALD

Wandern - Radfahren - Tennis im Oberrheintal
Ihr guter Partner, wann immer Sie das Bedürfnis haben, in der wüchigen Luft einer
reizvollen u. waldreichen Landschaft auszuspannen. Tennisanlage, Leihfahrräder,
Pausch.-Angebot 7 x ÜF, 6 x HP für 172 € pro Person, Kinderpreis 99,- €,
Hausprospekt, Landgasthof - Pension Zur Taverne, Lind 12 - 92526 Oberrheintal
Tel. 0 96 71 / 25 32, Fax: 91 71 74 www.landgasthof-zur-taverne.de Familie Reger

MOSEL

Häckers Kurhotel
Für Körper, Geist und Seele in einer Atmosphäre des Wohlbefindens:
Lust auf Frühling! Lust auf Wellness!
5 Übern./HP 590,- € p.P./DZ (EZ 630,- €)
inkl. 1x Frühlingssmassage, 1x Hot-Stone-Rückenmassage,
tägliche Nutzung des hauseigenen Glaubersalz-Thermalbades und der
Saunalandschaft „Palais Belle Époque“ (Angebot gültig bis 20. Juni 2010)
Kurfürstenstr. 36, 56864 Bad Bertrich, Tel. 0 26 74 / 9 34-0, Fax 7 37
info@kurhotel-fuerstenhof.com | www.kurhotel-fuerstenhof.com

Frühlings-Urlaub direkt a. d. Mosel
* Schwimmbad * Panorama-Sauna * Lift
TOP-PREIS ab 2x HP 89 € / 5x HP 209 €
* 54492 Zellingen/Mosel
T. (06532) 2321 - Fax 1748
www.hotel-winzerverein.de

Junger Geist in diff. Gemäuer
Dir. a. d. Mosel, Mentw. Lift, Kogelb., 100 Betten, Fahrli.
Spargreis | So.-Fr. 5x HP 220,- 3x HP 156,- 10x HP 455,-
b. 22. Aug. | 7x HP 322,- 354,- inkl. Weinpr., Schiff, Fahrli.
*** Deutscherherrenhof (06532) 9350, Fax 935199
54492 Zellingen-Rachtig (www.Deutscherherrenhof.de)

NIEDERBAYERN

Hotel Rupertihof Ahring
Berchtesgarden Land, Nähe Salzbürg
Hallenbad, Sauna, schöner Wellnessbereich
wandern, radeln, erholen, Kinder 50%
4 Tg., 3 x Halbpension € 148,-
8 Tg., 7 x Halbpension € 348,-
Info: www.rupertihof-hotels.de
Tel. kostenlos 0800 / 4131210 (tägl. 08-20:00)

Anzeigen lassen den Umsatz klettern
Zeitungsleser wissen mehr